

Niederschrift über die 19. Sitzung des Kreistages am Mittwoch, dem 14.06.2023, ab 18:00 Uhr in der Aula der Sekundarschule "Carl von Clausewitz" - Europaschule - in Burg, Straße der Einheit 35 a

Anwesenheit der Mitglieder des Kreistages

Landrat

Herr Dr. Steffen Burchhardt

Vorsitzender des Kreistages

Herr Dr. Volker Bauer

Erster stellvertretender Kreistagsvorsitzender

Herr Gerhard Ritz

Zweiter stellvertretender Kreistagsvorsitzender

Herr Dr. Thomas Trantzschel

Fraktion SPD/FDP

Frau Dr. Mechthild Kaatz

Herr Dr. Michael Krause

Herr Christoph Neubauer

Herr Jörg Rehbaum

Herr Otto Voigt

CDU-Fraktion

Herr Hartmut Dehne

Herr Matthias Fickel

Herr André Gröpler

Herr Markus Kurze MdL

Herr Gerd Mangelsdorf

Herr Norbert Müller

Herr Frank-Michael Ruth

Herr Dr. Peter Sanftenberg

Herr Dr. Ulrich von Wulffen

Fraktion AfD/Freie Wähler-Endert

Frau Birgit Albrecht

Herr Günther Behrends

Herr Frank Endert

Herr Gordon Köhler

Herr Jan Scharfenort

Fraktion Wählergemeinschaften Jerichower Land

Herr Andreas Fischer

Frau Nicole Golz

Herr Sören Rawolle

Herr Torsten Schmidt

Fraktion DIE LINKE

Frau Kerstin Auerbach
Herr André Günther
Frau Gabriele Herrmann
Herr Mario Langer
Herr Manuel Müller

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Andreas Hille
Herr Lutz Nitz

Beigeordneter

Herr Stefan Dreßler

von der Verwaltung

Frau Martina Ede
Frau Ninette Horneffer
Frau Sabrina Rösler
Frau Silvia Wille
Frau Claudia Hopf-Koßmann
Herr Henry Liebe
Herr Christian Heinrich
Herr Dr. Henning Preisler
Herr Dr. Ralph Focke
Frau Karina Cleve
Herr Dirk Zelmanski

es fehlen:

Fraktion SPD/FDP

Herr Kay Gericke	entschuldigt
Herr Torsten Kahlo	entschuldigt
Herr Andreas Lange	entschuldigt
Frau Maria Johanna Elvira Pfannkuchen	entschuldigt

Fraktion AfD/Freie Wähler-Endert

Herr Phillipp-Anders Rau	entschuldigt
Herr Thomas Starzynski	

Fraktion Wählergemeinschaften Jerichower Land

Herr Jens Hünerbein	entschuldigt
Herr Bernd Köppen	entschuldigt

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Herr Dr. Christoph Kaatz	entschuldigt
--------------------------	--------------

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde (soll auf höchstens 30 min begrenzt sein)

- | | | |
|-----|---|-----------|
| 4. | Abstimmung über die Niederschrift der Sitzung vom 29.03.2023
öffentlicher Teil - | - |
| 5. | Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2023 | 01/363/23 |
| 6. | 2. Änderungssatzung der Gebührensatzung zur Nutzung des Kreis-
und Stadtarchivs Jerichower Land | 01/359/23 |
| 7. | 2. Änderung der Satzung der Kreisvolkshochschule | 01/361/23 |
| 8. | Satzung zur Ermittlung der Belegungszahlen für die Auszahlung der
Zuweisungen nach § 12 Abs. 2 und § 12a Abs. 2 KiFöG | 01/354/23 |
| 9. | Jahresabschluss zum 31.12.2014 und Entlastung des Landrates | 01/330/23 |
| 10. | Jahresabschluss zum 31.12.2015 und Entlastung des Landrates | 01/331/23 |
| 11. | Jahresabschluss zum 31.12.2016 und Entlastung des Landrates | 01/332/23 |
| 12. | Wertstoffhof Theeßen ab 2024 | 01/362/23 |
| 13. | Anpassung des Betrauungsvertrages zum Betrieb der Fähre
Ferchland-Grieben | 01/335/23 |
| 14. | Anpassung des öffentlichen Dienstleistungsauftrages (öDA) zwischen
dem Landkreis Jerichower Land und der Nahverkehrsgesellschaft
Jerichower Land mbH aufgrund der Einführung des
Deutschlandtickets. | 01/360/23 |
| 15. | Abberufung eines stellvertretenden Kreisbrandmeisters | 01/371/23 |
| 16. | Sitzungskalender 2024 | I/17/23 |
| 17. | Amtsniederlegung des Kreistagsvorsitzenden | |
| 18. | Wahl eines neuen Kreistagsvorsitzenden | |
| 19. | Bericht des Landrates über wichtige Kreisangelegenheiten und
Eilentscheidungen | |
| 20. | Anfragen und Anregungen | |
| 21. | Schließen des öffentlichen Teils | |
| 27. | Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der in der nicht
öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse | |
| 28. | Schließen der Sitzung | |
| 29. | Abstimmung über die Anträge der Fraktionen CDU und AfD/FW-
Endert | |

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Kreistages eröffnet die Sitzung um 18:01 Uhr und stellt die form- und fristgerechte Ladung fest.

Bei einer Anwesenheit von 34 beschließenden Mitgliedern wird die Beschlussfähigkeit des Kreistages festgestellt.

TOP 2

Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Der Vorsitzende des Kreistages stellt fest, dass ein Änderungsantrag der Verwaltung zur Tagesordnung vorliegt.

Die Verwaltung beantragt, den TOP 24 – Personalangelegenheit im nichtöffentlichen Teil von der Tagesordnung zu nehmen.

Herr Köhler beantragt, den Antrag der Fraktion AfD/FW-Endert „Resolution zur aktuellen Flüchtlingslage“ auf die Tagesordnung aufzunehmen und schildert dessen Dringlichkeit.

Herr Dehne beantragt den Antrag der Fraktion CDU, welcher einen offenen Brief an den Bundeskanzler zum Thema Migration und Asylpolitik beinhaltet, ebenfalls auf die Tagesordnung aufzunehmen.

Der Vorsitzende des Kreistages stellt fest, dass keine weiteren Änderungsanträge zur Tagesordnung vorliegen und führt aus, dass die beiden vorliegenden Anträge nach § 2 Abs. 2 der Geschäftsordnung nicht fristgerecht eingegangen sind. Diese sieht eine Frist von 21 Tagen zur Einreichung von Anträgen aus den Fraktionen bzw. eines Viertels der Mitglieder des Kreistages vor. Die vorliegenden Anträge jedoch sind erst 3 Tage vor der Sitzung eingegangen sind.

Der Landrat führt aus, dass eine allumfassende rechtliche Bewertung der Anträge durch die Verwaltung in dieser kurzen Zeit nicht stattfinden konnte. Er hält es für schwierig, im Rahmen einer Sitzung des Kreistages zu einem gemeinsamen Ergebnis zu kommen und schlägt vor, diese beiden Anträge in einem Ausschuss ordentlich zu behandeln.

Es entsteht eine kontroverse Diskussion im Gremium, in welcher die antragstellenden Fraktionen die Dringlichkeit ihrer Anträge nochmals betonen. Die Fraktion Bündnis '90/Die Grünen schlägt vor, die Empfehlung des Landrates aufzugreifen und im Rahmen eines Sonderkreisausschusses bis Ende Juni/Juli die beiden Anträge zu beraten.

Der Antrag der Fraktion Bündnis '90/Die Grünen wird als umsetzbarer Kompromiss durch die beiden antragstellenden Fraktionen erachtet und soll unter TOP 29 wie folgt in die Tagesordnung aufgenommen werden.

Es wird beantragt, einen Sonderkreisausschuss, wenn möglich noch im Juni 2023, einzuberufen, in welchem die beiden Anträge beraten werden sollen.

Der Vorsitzende des Kreistages bittet um Abstimmung des obengenannten Antrags.

beschlossen: Ja-Stimmen: 26 Nein-Stimmen: 8 Enthaltung: 0

Der Vorsitzende des Kreistages führt aus, dass der Antrag unter TOP 29 nach TOP 16 in die Tagesordnung aufgenommen wird.

Der Kreistag stimmt der geänderten Tagesordnung **einstimmig mit einer Enthaltung** zu.

Herr Hille verlässt den Sitzungsraum um 18:30 Uhr.

TOP 3

Einwohnerfragestunde (soll auf höchstens 30 min begrenzt sein)

Der Vorsitzende des Kreistages stellt fest, dass keine schriftlichen Einwohneranfragen vorliegen und dass drei Einwohner anwesend sind, welche eine Frage direkt stellen wollen.

Einwohner 1 aus Ferchland berichtet von Misständen, welche ihm in Verbindung mit der Kreisverwaltung aufgefallen sind. Er übergibt seine Fragen und ausführlichen Schilderungen in schriftlicher Form an den Landrat.

Der Landrat kündigt eine schriftliche Beantwortung der Fragen durch den Beigeordneten an.

Einwohner 2 aus Möser fragt nach, ob die Sparkasse MagdeBurg wieder eine feste Filiale in Möser plant.

Der Landrat berichtet, dass die Sparkasse MagdeBurg nach wie vor auf der Suche nach geeigneten Räumlichkeiten für eine neue Filiale in Möser ist, da das alte Gebäude seit der Sprengung des Geldautomaten nicht mehr nutzbar sei. Er rechnet damit, dass in der nächsten Sitzung des Verwaltungsrates über den aktuellen Stand informiert wird.

Der Vorsitzende des Kreistages stellt fest, dass keine weiteren Einwohneranfragen vorliegen, da sich die dritte Einwohneranfrage auf einen Tagesordnungspunkt der Tagesordnung bezieht und daher nicht zulässig ist. Er schließt die Einwohnerfragestunde.

TOP 4

Abstimmung über die Niederschrift der Sitzung vom 29.03.2023 - öffentlicher Teil -

Der Vorsitzende des Kreistages stellt fest, dass gegen die Niederschrift vom 29.03.2023 keine Einwendungen nach der Geschäftsordnung vorliegen.

Der Kreistag beschließt die Niederschrift einstimmig mit einer Enthaltung.

beschlossen: Ja-Stimmen: 32 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 1

TOP 5

01/363/23

Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2023

Vorlage: 01/363/23

Herr Ender beantragt die namentliche Abstimmung für diesen Tagesordnungspunkt.

Herr Köhler stellt einen Änderungsantrag zum Haushaltsplan 2023 (Anlage 1).

Frau Horneffer erklärt, dass eine Deckung wie in der Begründung des Antrags aufgeführt nicht möglich ist. Da der investive Haushalt und der sonstige Haushalt nicht miteinander verrechenbar sind.

Der Vorsitzende des Kreistages fragt bei Herrn Köhler nach, ob der Teil der Refinanzierung aus dem Änderungsantrag gestrichen werden darf.

Herr Köhler bestätigt dies.

Der Landrat bittet Herrn Köhler zu erläutern, was die Einführung einer digitalen Bildungskarte für den Landkreis bedeutet, da der Antrag der Fraktion AfD/FW-Ender zu diesem Thema bereits länger zurückliegt.

Herr Köhler erläutert, dass mit der Implementierung einer digitalen Bildungskarte beispielsweise bei der Stadt Magdeburg sechs Stellen eingespart und die Mitarbeiter an anderen Stellen eingesetzt werden konnten, daher wollte die Fraktion diesen Punkt in die Haushaltsdebatte mit einfließen lassen.

Herr Fischer äußert sein Unverständnis darüber, dass dieser Änderungsantrag erst im Kreistag gestellt wird und nicht bereits im Finanz- oder Kreisausschuss, welche im Vorfeld über diese Beschlussvorlage beraten haben.

Der Landrat gibt zu bedenken, dass die Implementierung in diesem Jahr zeitlich nicht mehr umsetzbar ist, da die Genehmigung der Aufsichtsbehörde erfahrungsgemäß drei bis vier Wochen dauert und dann die Urlaubszeit beginnt. Er regt eine Entscheidung über die Einführung einer digitalen Bildungskarte für die Haushaltsplanung 2024 an, da dann eine Umsetzung realistisch möglich erscheint.

Herr Fickel fragt nach, ob bereits die Anmietung einer Generalunterkunft für Flüchtlinge erfolgt ist und wo man diese Kosten im Haushaltsplan findet.

Der Landrat führt aus, dass noch keine Anmietung erfolgt ist und daher auch keine Kosten im Haushaltsplan zu finden sind. Bei der Anmietung handelt es sich um einen durchlaufenden Posten, da das Land die Unterbringungskosten übernimmt und dem Landkreis erstattet.

Frau Auerbach stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung, die Debatte um den Antrag der Fraktion AfD/FW-Endert zu beenden.

Der Vorsitzende des Kreistages bittet um Abstimmung zum Antrag der Geschäftsordnung.

Der Kreistag beschließt den Antrag der Geschäftsordnung

beschlossen: Ja-Stimmen: 29 Nein-Stimmen: 1 Enthaltung: 3

Der Vorsitzende des Kreistages bittet die Mitglieder des Kreistages um Abstimmung über den Änderungsantrag der Fraktion AfD/FW-Endert.

Der Kreistag beschließt, dass der Teilplan 01 – Verwaltungssteuerung – wie folgt angepasst wird:

Teilfinanzplan – A. Zahlungsübersicht
01 Verwaltungssteuerung
Punkt 015 wird geändert zu:

Investitionen zur Einführung einer Digitalen Bildungskarte und entsprechender Umsetzungsmaßnahmen; der Ansatz für 2023 wird festgesetzt auf 50.000,00 EUR.

Der bisherige Punkt 015 wird zu 016 und der bisherige 016 wird zu 017. Die Ausgabenrechnung ist für den gesamten Haushaltsplan entsprechend anzupassen.

beschlossen: Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 28 Enthaltung: 0

Abstimmung über den Beschlussvorschlag der Vorlage 01/363/23

Der Kreistag beschließt die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 einschließlich der Anlage 2 zum Abwägungsverfahren zur Festsetzung der Kreisumlage.

Nach Abwägung der im Beteiligungsprozess ermittelten finanziellen Belange der kreisangehörigen Gemeinden und des Finanzbedarfes des Landkreises beschließt der Kreistag, dass die Umlagesätze der Kreisumlage in der Haushaltssatzung einheitlich auf 41 v.H. festzusetzen sind.

Der 22. Beteiligungsbericht des Landkreises Jerichower Land wird zur Kenntnis genommen.

namentliche Abstimmung: Ja-Stimmen: 28 Nein-Stimmen: 5 Enthaltung: 0

TOP 6

01/359/23

2. Änderungssatzung der Gebührensatzung zur Nutzung des Kreis- und Stadtsarchivs Jerichower Land
Vorlage: 01/359/23

Der Kreistag beschließt die als Anlage beigefügte 2. Änderungssatzung zur Gebührensatzung des Landkreises Jerichower Land für die Nutzung des Kreis- und Stadtarchivs Jerichower Land sowie der Außenstelle Genthin vom 06.11.1996 (zuletzt geändert am 13.12.2011).

beschlossen: Ja-Stimmen: 33 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

TOP 7

01/361/23

2. Änderung der Satzung der Kreisvolkshochschule
Vorlage: 01/361/23

Der Kreistag beschließt die 2. Änderung der Satzung der Kreisvolkshochschule des Landkreises Jerichower Land

beschlossen: Ja-Stimmen: 33 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

TOP 8

01/354/23

Satzung zur Ermittlung der Belegungszahlen für die Auszahlung der Zuweisungen nach § 12 Abs. 2 und § 12a Abs. 2 KiFöG
Vorlage: 01/354/23

Der Kreistag beschließt die als Anlage beigefügte Satzung zur Ermittlung der Belegungszahlen für die Auszahlung der Zuweisungen nach § 12 Abs. 2 und § 12a Abs. 2 KiFöG.

Die Anlage ist Bestandteil der Beschlussfassung.

beschlossen: Ja-Stimmen: 33 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

TOP 9

01/330/23

Jahresabschluss zum 31.12.2014 und Entlastung des Landrates
Vorlage: 01/330/23

Der Vorsitzende des Kreistages führt aus, dass der Landrat mit Datum vom 03.04.2023 Widerspruch gegen die drei gefassten Beschlüsse zu den Jahresabschlüssen 2014, 2015 und 2016 eingelegt hat, da diese nicht ordnungsgemäß erfolgten und daher unwirksam sind.

Der Landrat nimmt während der Abstimmung der TOP 9 – TOP 11 im Gästebereich Platz.

Der Kreistag beschließt den geprüften Jahresabschluss 2014 mit der Bilanzsumme von 149.463.397,77 EUR. Der Jahresüberschuss in Höhe von 1.060.918,77 EUR wird auf die neue Rechnung vorgetragen.

Der Kreistag erteilt dem Landrat für den Jahresabschluss zum 31.12.2014 die Entlastung.

Die Inventurrichtlinie vom 23.08.2012 mit den beiden Nachträgen vom 01.07.2013 werden zur Kenntnis genommen.

beschlossen: Ja-Stimmen: 27 Nein-Stimmen: 1 Enthaltung: 4 Befangen: 1

TOP 10

01/331/23

Jahresabschluss zum 31.12.2015 und Entlastung des Landrates
Vorlage: 01/331/23

Der Kreistag beschließt den geprüften Jahresabschluss 2015 mit der Bilanzsumme von 150.568.482,76 EUR. Der Jahresüberschuss in Höhe von 1.303.317,71 EUR wird auf die neue Rechnung vorgetragen.

Der Kreistag erteilt dem Landrat für den Jahresabschluss zum 31.12.2015 die Entlastung.

beschlossen: Ja-Stimmen: 27 Nein-Stimmen: 1 Enthaltung: 4 Befangen: 1

TOP 11

01/332/23

Jahresabschluss zum 31.12.2016 und Entlastung des Landrates
Vorlage: 01/332/23

Der Kreistag beschließt den geprüften Jahresabschluss 2016 mit der Bilanzsumme von 152.097.132,16 EUR. Der Jahresüberschuss in Höhe von 6.033.086,05 EUR wird auf die neue Rechnung vorgetragen.

Der Kreistag erteilt dem Landrat für den Jahresabschluss zum 31.12.2016 die Entlastung.

beschlossen: Ja-Stimmen: 27 Nein-Stimmen: 1 Enthaltung: 4 Befangen: 1

Der Landrat kehrt in den Sitzungsbereich zurück.

TOP 12

01/362/23

Wertstoffhof Theeßen ab 2024

Vorlage: 01/362/23

Der Kreistag beschließt, dass die Teilfläche der Grundstücke im Gewerbe- und Industriegebiet in Theeßen, Flur 4, Flurstück 73/8, 75/8 sowie 73/10 ab 01.01.2024 ausschließlich für die Betreibung eines Grünabfallsammelplatzes (Variante 3) genutzt wird.

beschlossen: Ja-Stimmen: 26 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 7

TOP 13

01/335/23

Anpassung des Betrauungsvertrages zum Betrieb der Fähre Ferchland-Grieben

Vorlage: 01/335/23

Der Kreistag beschließt den Landrat zu ermächtigen, den Betrauungsvertrag mit der Nahverkehrsgesellschaft Jerichower Land mbH über den Betrieb der Fähre Ferchland-Grieben anzupassen.

beschlossen: Ja-Stimmen: 32 Nein-Stimmen: 1 Enthaltung: 0

TOP 14

01/360/23

Anpassung des öffentlichen Dienstleistungsauftrages (öDA) zwischen dem Landkreis Jerichower Land und der Nahverkehrsgesellschaft Jerichower Land mbH aufgrund der Einführung des Deutschlandtickets.

Vorlage: 01/360/23

Der Kreistag beschließt, den Landrat zur Änderung des öffentlichen Dienstleistungsauftrages zwischen dem Landkreis Jerichower Land und der Nahverkehrsgesellschaft Jerichower Land mbH zu ermächtigen.

beschlossen: Ja-Stimmen: 33 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

TOP 15

01/371/23

Abberufung eines stellvertretenden Kreisbrandmeisters

Vorlage: 01/371/23

Der Kreistag beschließt, Herr Mario Steinecke von der Funktion des stellvertretenden Kreisbrandmeisters zu entbinden und aus dem Ehrenbeamtenverhältnis zum 31. Mai 2023, 24:00 Uhr, zu entlassen.

beschlossen: Ja-Stimmen: 33 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

TOP 16

I/17/23

Sitzungskalender 2024

Vorlage: I/17/23

Der Kreistag stimmt der Informationsvorlage und den genannten Sitzungsterminen einstimmig zu.

beschlossen: Ja-Stimmen: 33 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

TOP 17

Amtsniederlegung des Kreistagsvorsitzenden

Der Vorsitzende des Kreistages verabschiedet sich in einer kurzen Rede bei allen Mitgliedern des Kreistages sowie der Verwaltung. Er bedankt sich bei allen für die gute und konstruktive Zusammenarbeit in den letzten Jahren. Sein Dank gilt auch den Wählerinnen und Wählern für das ihm entgegen gebrachte Vertrauen.

Er übergibt die Sitzungsleitung an seinen ersten Stellvertreter, Herrn Ritz.

Der Landrat spricht Herrn Dr. Bauer größte Wertschätzung und Respekt für sein Engagement zu Gunsten des Landkreises aus.

beschlossen: Ja-Stimmen: 33 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

TOP 18

Wahl eines neuen Kreistagsvorsitzenden

Herr Ritz führt aus, dass Herr Gröpler sich bereit erklärt hat, als neuer Vorsitzender des Kreistages zu kandidieren. Er fragt nach, ob eine offene Wahl gewünscht wird. Auf Grund eines Widerspruchs gegen eine offene Wahl, wird die Wahl geheim durchgeführt.

Der Kreistag wählt Herrn Gröpler mehrheitlich zum neuen Vorsitzenden des Kreistages.

Dieser nimmt die Wahl an und bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

beschlossen: Ja-Stimmen: 21 Nein-Stimmen: 11 Enthaltung: 1

TOP 19

Bericht des Landrates über wichtige Kreisangelegenheiten und Eilentscheidungen

Es liegen keine aktuellen Themen vor.

TOP 20

Anfragen und Anregungen

Herr Scharfenort berichtet, dass es am 16. Mai 2023 einen Business Brunch zum Thema Energiesicherheit im TGZ Jerichower Land gab. Hierzu wurde die SPD Fraktion des Bundestages eingeladen. Er regt an, dass bei solchen Veranstaltungen künftig auch Vertreter anderer Fraktionen eingeladen werden, da das Thema Energiesicherheit ebenfalls schon ein Thema des Kreistages ist.

Herr Nitz stimmt zu, dass eine Einladung an alle Fraktionen des Landkreises bei solchen Veranstaltungen sinnvoll ist. Er weist jedoch auch darauf hin, dass die Frage nach dem Einladungskreis nicht nur an den Landkreis, sondern auch an die Stadt Genthin, welche ebenfalls Gesellschafterin des TGZ ist, gerichtet werden muss.

Herr Scharfenort fragt nach, ob es einen Veranstaltungsplan des TGZ gibt, oder ob man dort für Veranstaltungen Räumlichkeiten buchen kann.

Der Landrat führt aus, dass die Veranstaltung des TGZ keine Veranstaltung des Landkreises gewesen sei und er selbst ebenfalls nicht eingeladen wurde. Er geht davon aus, dass Räumlichkeiten im TGZ anmietbar sind und weist daraufhin, dass auch Räumlichkeiten der Kreisverwaltung kostenfrei für beispielsweise Sitzungen der Fraktionen zur Verfügung gestellt werden.

Frau Albrecht regt einen Modellversuch zum Erhalt der Sekundarschule Brettin, analog der kleinen Grundschulen in den '90er Jahren an. Dies hätte den Vorteil, dass kleinere Klassen realisierbar wären.

Herr Behrends weist auf die Problematik für ältere Menschen hin, das 49 EUR Ticket der Bahn zu erwerben. Dies sei ausschließlich elektronisch möglich und damit für viele ältere Menschen nicht ohne größeren Aufwand zugänglich.

Herr Dr. von Wulffen nimmt Bezug auf einen in der Presse erschienenen Artikel zum Zustand des Straßennetzes im Landkreis. Er weist auf den schlechten Zustand der Straße zwischen Dalchau und Kalitz hin. Er regt an, dass sich die Kreisverwaltung der Sanierung der Straße annimmt und dies in die kommenden Haushaltsplanungen aufnimmt.

TOP 21

Schließen des öffentlichen Teils

Der Vorsitzende des Kreistages schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:07 Uhr.

TOP 27

Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der in der nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende des Kreistages stellt die Öffentlichkeit der Sitzung wieder her und gibt bekannt, dass im nicht öffentlichen Teil ein Beschluss zu Personalangelegenheiten gefasst wurde.

TOP 28

Schließen der Sitzung

Der Vorsitzende des Kreistages schließt die Sitzung um 20:28 Uhr.

TOP 29

Abstimmung über die Anträge der Fraktionen CDU und AfD/FW-Endert

Der Kreistag beschließt die Einberufung eines Sonderkreisausschusses, wenn möglich noch im Juni 2023, in welchem die beiden eingegangenen Anträge diskutiert werden sollen.

beschlossen: Ja-Stimmen: 23 Nein-Stimmen: 9 Enthaltung: 1

André Gröpler
Vorsitzender

Sabrina Rösler
Protokollführerin